

[DOWNLOAD] Langsam kommt man auch ans Ziel: Fupilgererlebnisse auf dem Caminho Portugus von Porto bis ans Ende der Welt

Langsam kommt man auch ans Ziel: Fupilgererlebnisse auf dem Caminho Portugus von Porto bis ans Ende der Welt

Von Monika Laatsch

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #186450 in BcherVerffentlicht am: 2013-07-29 Abmessungen: 7.48 x .47b x 4.72l, Einband: Taschenbuch 165 Seiten | File size: 59.Mb

Von Monika Laatsch : Langsam kommt man auch ans Ziel: Fupilgererlebnisse auf dem Caminho Portugus von Porto bis ans Ende der Welt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Langsam kommt man auch ans Ziel: Fupilgererlebnisse auf dem Caminho Portugus von Porto bis ans Ende der Welt:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
sympathisch geschrieben
Von Customer
Eigentlich habe ich dieses Buch wegen dem Camino Portugese gekauft und wurde nicht enttäuscht. Viele Photos (leider nicht von bester Qualität) unterstreichen das Geschriebene und geben einen realistischen Einblick. Was unter einem steinigen steilen Weg zu verstehen ist, sieht man auf dem Photo. Auch die Schlafmöglichkeiten in den Herbergen hinterlassen durch die Photos einen bleibenden Eindruck. Die Autorin kommt sehr sympathisch rüber. Vielleicht geht das Buch einigen Lesern zu wenig in die Tiefe. Auch könnte man den Weg genauer beschreiben. Für Pilgeranfänger, aber auch für solche, die einfach gerne wandern, ist dieses Buch ein Gewinn. Mir hat es sehr gefallen und ich habe es ruckzuck gelesen.
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Persönliches Reisetagebuch
Von Lodi Gardener
Ich habe mir dieses Buch gekauft, um mich auf meine eigene Reise einstellen zu können. Die Vorfreude geht ja bekanntlich schon fast mit zur Reise. Außerdem lese ich gern Reiseberichte und Schilderungen anderer Menschen, da doch bei unterschiedlichen Charakteren auf gleichen Wegen und an denselben Plätzen ganz unterschiedliche Erfahrungen und Eindrücke entstehen können. Das Buch ist in einem lockeren, persönlichen und unkomplizierten Ton geschrieben, was nicht verwundert, denn schließlich ist es ein Tagebuch. Man kann es leicht in ein bis zwei Tagen durchlesen und ist um etliche Informationen reicher, was die Route und die Übernachtungsmöglichkeiten angeht. Man ahnt, wie leicht es ist, unterwegs mit anderen Pilgern und Pilgerinnen in lockeren Kontakt zu kommen und sogar in einem sympathischen Trüppchen gemeinsam ein Stück des Weges zu laufen. An manchen Stellen hätte ich mir gewünscht, dass die Autorin in der Schilderung etwas detaillierter geworden wäre. Gleichzeitig habe ich es persönlich begrüßt, dass weder konfessionsgebundenes, noch sonstwie esoterisches-spirituelles Geplänkel zu lesen ist.

Kurzbeschreibung
Liebe Leserinnen und liebe Leser, sehr wohl weiß ich in meinem fortgeschrittenen Alter (Jahrgang 1949), dass sich Menschen auf weitaus abenteuerlichere Reisen einlassen. Doch welcher Normalbürger kommt schon in solche Situationen? Ich möchte Sie liebe Leser/innen mit diesem Buch auffordern, sich raus aus den Lasten des täglichen Lebens in die Natur zu begeben; und wie kann man Land und Leute besser kennen lernen, als zu Fuß? Diesen landschaftlich reizvollen Jakobsweg bei herrlichem Sommerwetter zu gehen, ist ein Erlebnis der besonderen Art für mich gewesen. Meine Schilderungen sind in keiner Weise konfessionell geprägt. Vielmehr berichte ich authentisch von den täglichen Begegnungen und Empfindungen einer Neu-Pilgerin. Mein Buch ist eine leicht zu lesende, beschwingte und humorvoll geschriebene Lektüre für Jung und Alt in Tagebuchform. Es ersetzt keinen Reiseführer! Begeben Sie sich mit mir noch einmal zurückblickend auf diesen reizvollen Weg.